Blondes, superlang, gewelltes Haar

Ich sah sie nur von Weitem,
sie kam Nachts aus einer Bar.
Bis zur Taille super-blondes Haar,
Ende der 70er war das so normal.

Sie wirkte wie ein Magnet,
sog mich in ihren Bann.
Ich war wie hypnotisiert,
eilte schnell von hinten ran.

Tat auf Gleichgültigkeit,
wollte mir keine Blöße geben.
Lies die Überheblichkeit,
um mir eine Chance zu geben.

Um siegesgewiss zu sein,
kam alles in Betracht.
Um einen Korb zu vermeiden,
am besten ist wenn man erst mal lacht.

Was hab ich mir den Kopf zermartert,
die oder gar keine.
Das nur wegen der blonden Haare,
und der langen Beine.

Auf gleicher Höhe sprach ich sie kleinlaut an.
„Ääää…haben Sie vielleicht mal Feuer!“
Dabei rauchte ich nicht mal, ehrlich man,
und mir wurd‘s plötzlich ungeheuer.

Ein Bart so lang bis auf die Brust,
strotze wuchtig mir entgegen.
Ich war verblüfft, weg war die Lust,
ein Bart so lang wie der des Propheten.

In der Mitte glühte es plötzlich auf,
eine Zigarre erhellte die Konturen.
Eine basslastige Stimme dröhnte darauf,
und ich gab mir schnell die Sporen!

© Veröffentlihung, opy, Auszug aus dem Text et. nur mit ausdrükliher Genehmigung meinerseits!

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk